

# Aus- und Weiterbildung als Schlüssel zum Erfolg

## Zwei Schulen am Universitätsklinikum des Saarlandes feiern im Herbst runden Geburtstag

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus: Zwei Schulen des Schulzentrums des Universitätsklinikums des Saarlandes begehen im Herbst dieses Jahres ihren runden Geburtstag. Am 21. Oktober wird die Schule für Physiotherapie 50 Jahre, Interessenten können sich für den Besuch und die Workshops anmelden. Die Schule für Hebammen und Entbindungspfleger feiert am 25. November ihr 60-jähriges Bestehen, gegründet wurde sie bereits im Oktober 1957. Zum Jubiläum findet ein Tag der Offenen Tür für jedermann statt.

Die Uniklinik gehört zu den größten Ausbildungseinrichtungen der Region und verfügt über zehn verschiedene anerkannte Ausbildungsstätten für medizinische Gesundheitsfachberufe. Hinzu kommt das Referat für Fort- und Weiterbildung. Insgesamt gibt es über 650 Ausbildungsplätze und 142 Weiterbildungsplätze. „Spannend, zukunftsicher und karrierefremdlich“, bezeichnet der Leiter des Schulzentrums, Ulrich Wirth, die qualifizierte Berufsausbildung am Uniklinikum in Homburg. Ein Stück weit Vorbildfunktion und gesellschaftliche Verantwortung seitens des Uniklinikums, denn die Auszubildenden von heute seien die Fachkräfte von morgen.

### Ausbildung zum/zur Physiotherapeuten/in

Der Patient im Mittelpunkt – bei der Physiotherapie geht es insbesondere um die Arbeit am und mit dem Bewegungsapparat des Patienten. Ziel ist es neben der Heilung, den Patienten zu einem eigenverantwortlichen Umgang mit dem eigenen Körper zu befähigen. Nach der dreijährigen Ausbildung gibt es eine Vielzahl von interessanten Einsatzmöglichkeiten angefangen bei Praxen, Akutkliniken und Reha-Einrichtungen über Alten- und Pflegeheime bis hin zu Unternehmen sowie zunehmend mehr in der Forschung. Pädagogische und soziale Fähigkeiten sowie Kontaktfreudigkeit sind wichtige Voraussetzungen. Neben der Fachschulausbildung besteht auch die Möglichkeit einer akademischen Qualifizierung im Rahmen eines dualen Studiums. Die

Berufsausbildung startet jeweils zum 1. Oktober eines Jahres, eingeteilt in sechs Semester im Vollzeitunterricht.

*Infos zur Physiotherapieausbildung gibt es bei der fachlichen Leiterin der Schule, Diplom-Pädagogin Elisabeth Hegel, Telefon 06841 16-23750*

### Ausbildung zur Hebamme und zum Entbindungspfleger

Betreuung vor, während und nach der Geburt – Hebammen oder Entbindungspfleger begleiten und betreuen die Frauen mit ihren Partnern und Familien in der Zeit der Schwangerschaft, während der Geburt, im Wochenbett und in der Stillzeit. Hebammen arbeiten zum Beispiel als Angestellte in Kliniken, sind selbständig oder in der außerklinischen Geburtshilfe tätig. Die Ausbildung dauert drei Jahre, startet jeweils am 1. Oktober eines Ausbildungsjahrs und bietet die Möglichkeit, einen akademischen Abschluss zu erlangen. Das Uniklinikum ver-

fügt über ein Simulationszentrum, in dem der Umgang mit Notfällen an Puppen geübt werden kann. Einfühlungsvermögen, Kontakt- und Kommunikationsfreude sowie eine gute Beobachtungsgabe und ein Mindestalter von 18 Jahren sind wichtige Voraussetzungen für diesen Beruf.

*Infos zur Hebammenausbildung gibt die fachliche Leiterin der Schule, Susanne Mack, M.Sc. in Midwifery, Telefon 06841 16-23700*

Wir feiern  
**60 Jahre**  
Hebammenschule am UKS

Universitätsklinikum des Saarlandes, Schulzentrum, Hebammenschule  
Samstag, 25. November 2017, 13 bis 18 Uhr,  
Schulzentrum (Gebäude 53 und 54)

Wollten Sie schon immer Hebamme sein? Dann nutzen Sie den Tag der Offenen Tür, um sich über die Ausbildung zu informieren und am Kollegium teilzunehmen. Sie können auch direkt anfragen und sich für eine Ausbildung bewerben. Kontaktieren Sie uns unter [info@publisk.uniklinikum-saarland.de](mailto:info@publisk.uniklinikum-saarland.de)

Weitere Informationen und Anmeldung finden Sie online unter <https://publisk.uniklinikum-saarland.de>

Wissenschaft | Gesundheit



Physiotherapeuten-SchülerInnen